

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2011-09-28
POSTFACH 10 13 42
Telefon 0711 2149-0
Sachbearbeiter – Durchwahl
KR Dr. Frank Zeeb -523
E-Mail: Frank.Zeeb@elk-wue.de

AZ 81.01 Nr. 417/1.1

An die
Evang. Pfarrämter
über die Evang. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane sowie
Schuldekaninnen und Schuldekane -

Nachrichtlich den Mitgliedern der Württ. Evang. Landessynode z. K.

Gottesdienstliche F Ü R B I T T E am 30.10.2011

für die verbundenen Tagungen der Generalsynode der Vereinigten Evangelisch-Lutherischen Kirche Deutschlands (VELKD), der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und der Vollkonferenz der Union Evangelischer Kirchen in der EKD (UEK), die im Zeitraum vom 3. bis 9. November 2011 in Magdeburg stattfinden.

In der Zeit vom 3. bis 9. November 2011 kommen in Magdeburg die 11. Generalsynode der VELKD, die 11. Synode der EKD und die 2. Vollkonferenz der UEK zu ihren jeweils 4. Tagungen in der laufenden Amtsperiode zusammen.

Die Synode der EKD hat das Schwerpunktthema „Was hindert's, dass ich Christ werde – Perspektiven evangelischer Mission im 21. Jahrhundert“ und will sich vornehmlich mit der Situation in Deutschland befassen. Dies wird ergänzt um die Perspektive der weltweiten Mission, der sich die Generalsynode der VELKD unter dem Thema „Die Begegnung mit dem Anderen – Das Wagnis der Mission“ widmet. Die Vollkonferenz der UEK nimmt sich des Themas im Zusammenhang mit der Herstellung der Kirchengemeinschaft mit der Union Church of Christ (UCC) an. Man darf gespannt sein, welche Ergebnisse die Synoden erbringen werden – das Thema Mission ist ja auch für uns in Württemberg von Belang.

Artikel 25 Absatz 3 Satz 2 der Grundordnung der Evangelischen Kirche in Deutschland legt fest, dass der Synodaltagung der EKD fürbittend gedacht wird. Wir bitten also, die Gemeinden dementsprechend um ihre Fürbitte im Gottesdienst am 30. Oktober 2011. In den beiden Kirchenbünden ist die Evangelische Landeskirche in Württemberg nicht Vollmitglied, daher besteht keine Rechtsverpflichtung zu Abkündigung und Fürbitte, dennoch wird es tunlich sein, die Tagungen als verbundene Tagungen zu betrachten.

Die EKD schlägt folgenden Text für die Fürbitte vor, den Sie selbstredend auch abändern können:

„Wir bitten für die Synoden von EKD und VELKD, sowie für die Vollkonferenz der UEK, die in den nächsten Tagen in Magdeburg zusammenkommen werden, dass sie mit Weitblick beraten, was ansteht, mit Sorgfalt ordnen, was zu ordnen ist und Impulse geben für den missionarischen Dienst Deiner Kirche“.

Dr. Frank Zeeb
Kirchenrat

Sie finden die Rundschreiben auch im Internet unter:

<http://rundschriften.elk-wue.de>